

Soldatenfriedhof Gerolstein

Schlagwörter: Soldatenfriedhof, Mahnmal, Kriegsgräberstätte

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Gerolstein

Kreis(e): Vulkaneifel

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Unmittelbar an der Zufahrt zum ehemaligen „Hotel Calluna“ gelegen, befindet sich der 1916 angelegte Soldatenfriedhof der Stadt Gerolstein. Auf ihm liegen 391 Kriegstote aus dem Ersten und Zweiten Weltkrieg begraben. Neben Soldaten aus Polen, Frankreich, Deutschland, England, den Vereinigten Staaten und Russland wurden auch Personen aus Gerolstein und Hillesheim dort bestattet, die in Kriegsgefangenenlagern ums Leben kamen.

Die schlichten Grabstätten sind überwiegend mit Erika bepflanzt; des Weiteren ist das Areal von Kiefern umschlossen. Rechts des Eingangs befindet sich ein Mahnmal, das an die verstorbenen Veteranen der Feldzüge 1848, 1864, 1866 und 1870/71 erinnert.

(Benjamin Keul, Universität Koblenz-Landau, 2013)

Internet

www.add.rlp.de: Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz, Pressemitteilung vom 27.05.2005 (abgerufen 26.09.2013, Inhalt nicht mehr verfügbar 25.10.2017)

Soldatenfriedhof Gerolstein

Schlagwörter: Soldatenfriedhof, Mahnmal, Kriegsgräberstätte

Straße / Hausnummer: Zur Büschkapelle

Ort: 54568 Gerolstein

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1916

Koordinate WGS84: 50° 12 54,98 N: 6° 39 49,65 O / 50,21527°N: 6,66379°O

Koordinate UTM: 32.333.327,95 m: 5.565.177,99 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.547.422,23 m: 5.564.564,50 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Soldatenfriedhof Gerolstein“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-75031-20130926-5> (Abgerufen: 20. Mai 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

